

# Lehrgang Pflegehelfende SRK

## Praxisbericht

Anzahl Tage Praxiseinsatz (12 bis 15 Arbeitstage):

Name

Vorname

Adresse

PLZ

Ort

**Nummer / Ort / Datum Theorieteil des Lehrgangs PH SRK**

Praxisinstitution

Praxiseinsatz von

bis

### Der Praxiseinsatz ist erfüllt, wenn:

- alle 5 Punkte aus A erfüllt sind und
- insgesamt mindestens 18 von 24 Punkten erfüllt sind.

**Erreicht**

**Nicht erreicht**

Zu beachten sind die Kompetenzen und Fähigkeiten (2023) der PH SRK



Kompetenzen und Fähigkeiten\_PH SRK\_2023\_d.pdf  
([redcross-edu.ch](https://redcross-edu.ch))

Die Praxisbegleitung hat den Praxisbericht mit der Praktikantin/dem Praktikanten besprochen.

Ort / Datum

Unterschrift Praxisbegleitung

Unterschrift Praktikantin/Praktikant

**Stempel Praxisinstitution**

**Schweizerisches Rotes Kreuz**



## Praxisbericht

auszufüllen von der Begleitperson oder Ausbildungsverantwortlichen

### Die/der Pflegehelfende SRK:

**erfüllt**    **nicht erfüllt**

#### **A** Berufliche Rolle der Pflegehelfenden SRK

- kennt ihre/seine Aufgaben und berufliche Rolle
- erkennt ihre/seine Ressourcen und Grenzen
- geht respektvoll und professionell mit den Klientinnen und Klienten und dem Team um
- berücksichtigt Gewohnheiten und Bedürfnisse der Klientinnen und Klienten
- lernt aktiv und fragt bei Unsicherheit nach

#### **Bemerkungen**

#### **B** Pflegen auf Anweisung in stabilen Situationen

- unterstützt Klientinnen und Klienten bei der Körperpflege, bei der Intimpflege, beim Ankleiden und beim Auskleiden
- unterstützt Klientinnen und Klienten bei der Mobilität
- unterstützt Klientinnen und Klienten bei der Ausscheidung
- hält die Standard-Hygiene-Massnahmen ein

#### **Bemerkungen**

**erfüllt**    **nicht erfüllt****C** Begleiten im Alltag

- unterstützt in der Alltags-Gestaltung
- kommuniziert angepasst mit Klientinnen und Klienten mit Kommunikations-Einschränkungen
- begleitet Klientinnen und Klienten mit psychischen Krankheiten im Alter
- unterstützt Klientinnen und Klienten beim Essen und Trinken
- unterstützt Klientinnen und Klienten beim Ruhen und Schlafen
- achtet und schützt die Intimsphäre der Klientinnen und Klienten
- begleitet und pflegt Klientinnen und Klienten am Lebensende

**Bemerkungen****D** Gesundheits-Förderung und Prävention

- hält die Sicherheitsvorgaben des Betriebs ein
- wirkt bei der Gesundheits-Förderung mit
- führt prophylaktische Massnahmen nach Anweisung durch
- fordert in aussergewöhnlichen Situationen wie Notfälle, Krisen und Schmerz-Äusserungen rechtzeitig Hilfe an

**Bemerkungen**

**erfüllt**    **nicht erfüllt**

**E** Hauswirtschaft

- pflegt und reinigt Arbeits-Material, Hilfsmittel und Mobiliar korrekt
- unterstützt Klientinnen und Klienten ihre Umgebung zu gestalten

**Bemerkungen**

**F** Pflege-Dokumentation und Arbeits-Organisation

- informiert sich angepasst über die Klientinnen und Klienten
- leitet Beobachtungen und Informationen korrekt weiter

**Bemerkungen**

**Allgemeine Bemerkungen**

**Bei Fragen wenden Sie sich an:**

**Bitte senden Sie den Praxisbericht bis am**

**an:**